

Ausschreibung

10. ADMV Skikjöring Grünhain mit Motorschlitten

Ski-Kjöring & Snowcross Einzel mit Motorschlitten

Deutsche ADMV Meisterschaft / Lauf zur Sachsenmeisterschaft

Veranstalter	MC Grünhain e.V. im ADMV Röhrenweg 5 08344 Grünhain-Beierfeld
Wettbewerb	2 Rennläufe in der Klasse Ski Kjöring Hobby 2 Rennläufe in der Klasse Ski Kjöring Masters 1 Lauf Snowcross-Klasse Hobby 1 Lauf Snowcross-Klasse Masters Neu: Alle Motorschlitten ohne Leistungsbeschränkung
Termin	<u>Rennveranstaltung</u> <u>12.02.2017</u> 09.00 – 11.00 Uhr Fahrzeugabnahme + Papierabnahme 11:30 Uhr Fahrerbesprechung 12.00 Uhr Einführungsrunde 13.00 Uhr 1. Rennlauf Ski Kjöring Hobby im Anschluss 1. Rennlauf Ski Kjöring Masters im Anschluss 2. Rennlauf Ski Kjöring Hobby im Anschluss 2. Rennlauf Ski Kjöring Masters im Anschluss Rennlauf Snowcross Hobby im Anschluss Rennlauf Snowcross Masters Nach den Rennen Aushang der offiziellen Endergebnisse und Beginn der Protestfrist von 30 Min. Im Anschluss Aushang der offiziellen Endergebnisse / Siegerehrung

Durchführungsbestimmungen

Nennbeginn: ab sofort
Nennschluss: 06.02.2017
Nachnennungen bis: 12.02.2017 - 10.00 Uhr
(Achtung! + 5,-€ bei Nachnennung)

Nenngeld Masters: 17,- € pro Gespann
(einschl. 2,-€ Nenngeld für Sachsenpokal)

Nenngeld Hobby: 15,- € pro Gespann

Nenngeld Einzel: 12,- € pro Starter
(einschl. 1,-€ Nenngeld für Sachsenpokal).

- Das Nenngeld ist am Renntag bei der Rennleitung im Org.-Büro zu hinterlegen.
- Minderjährige Teilnehmer benötigen die Zustimmung der Erziehungsberechtigten in Form der Unterschrift auf der Nennung.
- Bei Abgabe der Nennung per Fax oder E-Mail ist die Original- Nennung am Renntag vorzulegen!
- Für Meldungen nach Nennschluss (11 Uhr) ist aus organisatorischen Gründen kein Start mehr möglich.

Versicherung:

Eine Tagesunfallversicherung für BRD-Bürger, kann am Renntag in 3 Wahlkategorien abgeschlossen werden.

Ab 6.- Euro

Sachsenpokal:

Es gelten die Bestimmungen des SLM e.V. lt. Anhang.

Versicherungsschutz:

Vom Veranstalter abgeschlossene Versicherung und Deckungssumme.

Strecke:

Die Rennstrecke befindet sich in Grünhain-Beierfeld, Auer Straße, Richtung Bernsbach. Im Fahrerlager werden nur Motorschlitten abgestellt, welche sich direkt am Rennen beteiligen.

Fahrzeugabnahme:

Alle Motorschlitten, welche sich am Rennen beteiligen werden vor Rennbeginn am Stand „Fahrzeugabnahme“ auf technische Richtlinien abgenommen. Bei Zwischenkontrollen haben sich die Teilnehmer mit ihren Schlitten zur Verfügung zu stellen. Es werden auch die in den Sicherheits Richtlinien geforderten Voraussetzungen geprüft. Für die rechtzeitige Abnahme ist jedes Team selbst verantwortlich. (siehe Zeitplan)

Sicherheitsrichtlinien:

Motorschlitten :

- **Reißleine (Notausschaltung) dringend empfohlen.**
- Vorhandener Schneeschutz/Kettenschutz-Eigenbau Befestigung muß mit Schrauben oder Nieten verletzungssicher angebracht sein.
- Spikes sind nicht erlaubt
- Seil mit max. 6 m Länge ohne Holzgriffe und sonstiger nachgerüsteter Festhaltungsmöglichkeiten, keine Schlaufen
- Seil muß mit Schlitten fest verbunden sein

Teilnehmer:

- Helme mind. Nach „**E**“**Norm** sind für Motorschlittenfahrer Pflicht
- Für Skifahrer alternativ Skihelm.
- Für Fahrer und Hänger gilt im Training und Rennen Helmpflicht
- Der Helm muß während Training und Rennen geschlossen sein.
- funktionierende Sicherheitsbindung an der Skiausrüstung
- Brustpanzer empfohlen (Bei Jugendlichen unter 18 Jahren Pflicht)

Fahrerbesprechung:

Jedes Team ist verpflichtet, an der Fahrerbesprechung teilzunehmen (lt. Zeitplan).

Teilnahme und Reisekostenvergütung:

Die Teilnehmer erhalten keine Vergütungen. Zur Siegerehrung erhalten die Sieger und Platzierten Pokale 1.-3.Platz

Disziplin:

- Bei undiszipliniertem und unsportlichem Verhalten wird das Team aus der Tageswertung gestrichen.
- Das Festhalten des Ski-Fahrers am Motorschlitten von länger als 2 Sekunden wird mit 10 Strafsekunden bestraft
- Bei absichtlichem Abkürzen zur Zeitgewinnung 20sec. Strafzeit.
- Bei Verstößen gegen die Bestimmungen des Umwelt- und Naturschutzes wird eine Streichung aus der Wertung vorgenommen.
- Hinweise des Veranstalters sind unbedingt Folge zu leisten
- Stand- und Parkflächen im Fahrerlager und auf den Besucherparkplätzen sind ordnungsgemäß und sauber zu verlassen.
- Unkosten, die dem Veranstalter aus Umweltschäden entstehen, werden nach dem Verursacherprinzip in Rechnung gestellt. Abfälle hat jeder Teilnehmer selbst zu entsorgen.

Wertungsverlust:

- Verspätung von mehr als 3 Min. zum Start eines Wertungslaufes.

Proteste:

Proteste sind nach dem Aushang des Endergebnisses in der 30 min. Protestfrist nur innerhalb der jeweiligen Klassen von Teilnehmern der gleichen Klassen zugelassen. Nichtanwesenheit der oder des Beschuldigten wird mit Ausschluss aus der Wertung geahndet. Ein Protest ist beim Rennleiter oder den u.a. Protest-Offiziellen anzuzeigen.

Bei Bedarf müssen die Schlitten einer technischen Überprüfung durch einen geeigneten Techniker zur Verfügung gestellt werden. Sollte sich der Protest als berechtigt ergeben so hat der Beschuldigte die entstandenen Kosten der technischen Überprüfung zu tragen. Sofern sich nach der technischen Kontrolle ergibt, dass der Protest unberechtigt war, so trägt der Protestführer die Kosten. Sofern sich der Beschuldigte der technischen Untersuchung entzieht hat dies den Wertungsausschluss zur Folge.

Nach Behandlung der Sachlage wird die Entscheidung über einen eingereichten Protest von den zuständigen Offiziellen wie:

- Sportkommissar/Rennleiter
- Technischer Leiter

getroffen.

Snowcross Einzel Rennen:

Je Teilnehmer ist nur einmal zugelassen.

Offizielle der Veranstaltung

Sportkommissar /Rennleiter:	Jens Ullmann
Vorstandsvorsitzender:	Jens Ullmann

Technischer Leiter:	Ulf Breitfeld
Sportlicher Leiter:	NN
Streckenchef :	NN
Rennarzt :	NN
Obmann der Zeitnahme:	Söll Timing & Scoring Frankenberg
Auswertung:	Söll Timing & Scoring Frankenberg
Pressebetreuung:	Jens Ullmann

Ausschreibungsergänzung:

Definition Klasse Masters: Es sind alle Motorschlitten und Teamzusammenstellungen startberechtigt.

Definition Klasse Hobby: Teilnahmeberechtigt sind alle Motorschlitten ohne PS-Begrenzung. Alle Teilnehmer/Teams die nicht in der Sperrliste aufgeführt sind, sind startberechtigt. Zu beachten ist die vorliegende Sperrliste. Ein Team (Fahrer & Hänger) ist in der Hobbyklasse startberechtigt, welches in den letzten 3 Jahren bei einer Laufwertung in der Klasse Sport nicht besser als den 6. Platz belegte und in der Touringklasse nicht besser als den 3. Platz.. Die Hobbyklasse ist als Einsteigerklasse gedacht.

Sonstiges

Fragen zur Nennung und zum Rennen richten Sie bitte an Vorname, Nachname

Tel.:	03774/62513
Fax.:	03774/34956
Email:	zw-ul@t-online.de
Web:	www.ski-Kjoering.de

Nennformulare per Post, Fax oder Mail ausgefüllt bis 06.02.2017 zurück!